

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 22. November 2024

Nummer 47

Amtliche Bekanntmachungen

Jährliche Gedenkfeiern anlässlich des Volkstrauertages

Das alljährliche Gedenken am Volkstrauertag richtet sich an die Soldaten, die in den beiden Weltkriegen gefallen sind. Es erinnert uns aber auch an die vielen zivilen Opfer – an Familien, die auseinandergerissen wurden, an Menschen, die ihre Heimat verloren haben, an die Opfer von Diktaturen und an alle, die im Widerstand gegen Unrecht und Unterdrückung ihr Leben ließen. Ihr Mut und ihre Entschlossenheit sind uns bis heute Vorbilder. Frieden, Freiheit und Menschenwürde sind die Grundpfeiler, auf denen unsere Gesellschaft aufgebaut ist. Diese Werte müssen von jeder Generation neu geschützt und gestaltet werden.



Soldatenehrenmal in Hürbel

Sowohl in Hürbel als auch in Gutenzell wurden die Andachten unter der Leitung von Herrn Pfarrer Dr. Amann abgehalten. Bürgermeister Jerg hielt jeweils eine Gedenkansprache und

sprach das Totengedenken. Im Anschluss wurde im Beisein der Reservistenkameradschaft ein Kranz niedergelegt. Ein herzliches Dankeschön an den Männergesangverein Gutenzell-Hürbel sowie an den Musikverein Gutenzell für die würdige musikalische Begleitung.



Soldatenfriedhof in Gutenzell

Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Im Winter kommen auch die Probleme des Schneeräumens und Streuens auf uns zu.

Zur allgemeinen Aufklärung sei folgendes gesagt:

1. Gemeindlicher Räum- und Streudienst

Die Gemeinde wird sich auch in diesem Winter bemühen, die Fahrbahnen im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht ordnungsgemäß zu räumen und zu streuen. Nach den gesetzlichen Vorschriften und der Rechtsprechung ist die Gemeinde nur innerhalb der geschlossenen Ortslage und nur an verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Stellen verpflichtet, zu räumen und zu streuen. Als verkehrswichtig gelten grund-

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 22. November 2024

Nummer 47

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung

Am Montag, 25.11.2024 um 20:00 Uhr

findet im Sitzungssaal des Rathauses in Gutenzell (Kirchberger Straße 8) eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollgenehmigung
4. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
5. Bausachen
 - a) Bauantrag -Bauvoranfrage: Errichtung Bungalow; Flst. 14/ und 15/10, Gemarkung Gutenzell
 - b) Bauantrag - Kenntnissgabe: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Flst. 2679, Gemarkung Gutenzell
 - c) Bauantrag - vereinfachtes Verfahren: Errichtung Doppelhaus mit zwei Einzelgaragen, Flst. 936, Gemarkung Hürbel
 - d) Bauantrag - vereinfachtes Verfahren: Neubau Gartenhaus, Flst. 208/3, Gemarkung Gutenzell
6. Grundsteuerreform; Festlegung der Grundsteuerhebesätze
7. Neufassung der Hebesatzsatzung
8. Neufassung der Einfriedungssatzung
9. Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Thomas Jerg
Bürgermeister



sätzlich nur Durchgangsstraßen und sonstige Verkehrsmittelpunkte, auf denen erfahrungsgemäß mit stärkerem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

Die Gemeinde wird sich über dieses gesetzliche Mindestmaß hinaus aber wie bisher bemühen, auch die anderen Straßen und Wege zu räumen und zu streuen. Es ist jedoch technisch, organisatorisch und finanziell nicht möglich, dass frühmorgens oder bei starken langanhaltenden Schneefällen bzw. Eisbildung gleichzeitig sämtliche Straßen und Wege geräumt und gestreut werden können. Bevor Sie sich eventuell ärgern, denken Sie bitte daran, dass die Räum- und Streupflicht der Gemeinde nicht uneingeschränkt besteht und dass auch beim besten Willen nicht alle Ortsstraßen sofort gleichzeitig schnee- und eisfrei sein können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Winterwetter erfordert von allen Verkehrsteilnehmern eine erhöhte Vorsicht. Wir appellieren daher an alle Verkehrsteilnehmer (Auto- und Radfahrer, Fahrbahn überquerende Fußgänger) sich bei winterlichen Straßenverhältnissen vorausschauend und umsichtig zu verhalten.

2. Räum- und Streupflicht auf Gehwegen

Den Anliegern an Straßen und Wegen obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten, die Gehwege bei Schneehäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. In Straßen mit einseitigem

Gehweg sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Fußweg verläuft, die Gehwege für Fußgänger sicher zu machen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, gelten die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von einem Meter als Gehweg, die von den Anliegern zu räumen und zu streuen sind. Der geräumte Schnee ist auf dem restlichen Teil des Gehweges bzw. dem eigenen Grundstück anzuhäufen.

Die gelegentlich noch zu beobachtende Unsitte, den Schnee von den Hofflächen und Gehwegen auf die Straße zu werfen, kann nicht nur zu Verärgerung der Kraftfahrer, sondern auch zu folgenschweren Verkehrsunfällen mit haftungsrechtlichen Problemen führen. Unerwartet auftauchende Schneemassen auf der Fahrbahn stellen nämlich eine nicht zu unterschätzende Gefahr für Auto- und Radfahrer dar.

Autobesitzer werden dringend gebeten, ihre Autos nicht auf der Fahrbahn zu parken, da dadurch der gemeindliche Räum- und Streudienst an dieser Stelle erschwert bzw. unmöglich gemacht wird. Die Gehwege müssen von montags bis freitags bis 07:00 Uhr, samstags bis 08:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 09:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn tagsüber Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt	112 oder 19222
Polizei	110
Krankentransporte	(07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 22.11.2024 bis Donnerstag, 28.11.2024

22.11.2024 Stadt-Apotheke Ochsenhausen

23.11.2024 Apotheke im Umlachtal

24.11.2024 Sonnen-Apotheke Biberach

25.11.2024 Schloss-Apotheke Warthausen

26.11.2024 Fünf-Linden-Apotheke

27.11.2024 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

28.11.2024 Stadt-Apotheke Biberach

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel.: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Beim Räumen sind die Straßenkandeln und Einlaufschächte unbedingt freizuhalten, damit das Schmelzwasser dort abfließen kann. Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwertung von auftauenden Mitteln dürfen nur in unumgänglichen Mindestmaß verwendet werden. Die Straßenanlieger werden gebeten, bei Schneefall sowie bei Schnee- und Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig ihrer Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer dies unterlässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Säumige bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen. Für sonstige Fragen stehen wir gerne unter der Telefonnummer 07352 9235-0 zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Grüngutplatz, Umstellung auf Winterzeit

Neben den Abfuhr durch den Landkreis kann das Grüngut auch das ganze Jahr über zu einer Annahmestelle gebracht werden. In unserer Gemeinde ist dies der Grüngutplatz beim Bauhofgelände.

Ab dem 1. Dezember werden auf dem Grüngutplatz die Öffnungszeiten auf Winter umgestellt. Diese lauten dann wie folgt:

- Samstags von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Ab März gelten dann wieder die Sommer-Öffnungszeiten.

Wir bitten um Beachtung!

Kostenlose Energieberatung für die Bürgerinnen und Bürger aus Gutenzell-Hürbel

energieagentur

Christine Weiler

Die Gemeinde Gutenzell-Hürbel lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, die Außenstelle der Energieagentur Oberschwaben in Ochsenhausen für eine umfassende Energieberatung zu besuchen. Die Energieagentur Oberschwaben steht Ihnen dort mit kompetentem Rat zur Seite und informiert Sie über wichtige Themen wie Energieeffizienz und Einsatz erneuerbarer Energien. Die Beratung ist kostenlos. Es werden verbindliche Termine vereinbart, um sicherzustellen, dass Sie die Unterstützung erhalten, die Sie benötigen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um mehr über nachhaltige Energienutzung und Klimaschutzmaßnahmen zu erfahren! Die Termine finden im Regelfall am zweiten Dienstag im Monat im Rathaus Ochsenhausen statt. **Der nächste Termin ist am 10. Dezember 2024 von 14:00 bis 17:00 Uhr.**

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin beim Bauamt der Stadt Ochsenhausen unter der Telefonnummer 07352 9220-65. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg werden Bürgerinnen und Bürger unabhängig und produktneutral beraten. In den Beratungsstellen erhalten Sie Tipps und Informationen rund um alle Fragen zum Thema Energie. Nutzen Sie diese wertvolle Gelegenheit!

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin beim Bauamt der Stadt Ochsenhausen unter der Telefonnummer 07352 9220-65. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg werden Bürgerinnen und Bürger unabhängig und produktneutral beraten. In den Beratungsstellen erhalten Sie Tipps und Informationen rund um alle Fragen zum Thema Energie. Nutzen Sie diese wertvolle Gelegenheit!

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin beim Bauamt der Stadt Ochsenhausen unter der Telefonnummer 07352 9220-65. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg werden Bürgerinnen und Bürger unabhängig und produktneutral beraten. In den Beratungsstellen erhalten Sie Tipps und Informationen rund um alle Fragen zum Thema Energie. Nutzen Sie diese wertvolle Gelegenheit!

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin beim Bauamt der Stadt Ochsenhausen unter der Telefonnummer 07352 9220-65. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg werden Bürgerinnen und Bürger unabhängig und produktneutral beraten. In den Beratungsstellen erhalten Sie Tipps und Informationen rund um alle Fragen zum Thema Energie. Nutzen Sie diese wertvolle Gelegenheit!



Freiwillige Feuerwehr
GUTENZELL

Freiwillige Feuerwehr Gutenzell

Nachbericht zur Jahreshauptübung der FFW Gutenzell

Am Samstag, den 02. November 2024, fand die diesjährige Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Gutenzell statt. Um 13:30 Uhr wurde die Feuerwehr Gutenzell von der integrierten Leitstelle Biberach zu einer technischen Hilfeleistung nach Weitenbühl gerufen. Vor Ort stellte sich die Aufgabe eine unter einer Palette eingeklemmte Person zu befreien. Während die-

ses Einsatzes kam es zu einem Brand in einem der angrenzenden Gebäude, weshalb die nachrückenden Kräfte unter Atemschutz eine Riegelstellung einrichteten, um die restlichen Gebäude sowie die Unfallstelle vor den Flammen zu schützen. Das hierzu benötigte Wasser wurde zunächst aus dem Tank des Gutenzeller Fahrzeugs entnommen. Parallel hierzu stellte eine Gruppe aus Gutenzell zusammen mit den nachrückenden Kameraden aus Hürbel eine weitere Wasserversorgung von dem sich in Weitenbühl befindenden Löschwasserbehälter her. Die gesamte Übung wurde für die zahlreichen Zuschauer live kommentiert.

Ein besonderer Dank geht in diesem Zusammenhang an die Familie Berger für die Bereitstellung des Übungsgeländes, sowie an die Kameraden aus Hürbel für die tatkräftige Unterstützung während der Übung.

Freiwillige Feuerwehr Gutenzell



Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen



Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel
und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.
Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein.
Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.
Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg
Bürgermeister
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 25.11.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 06.12.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 09.12.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in EHINGEN unter der **Tel. (07391) 7703-0**
Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach informiert:

Geänderte Öffnungszeiten der Recyclingzentren am Freitag, 22. November

Am Freitag, 22. November 2024, gelten in den Recyclingzentren des Landkreises Biberach geänderte Öffnungszeiten. Grund dafür ist eine interne Veranstaltung des zuständigen Entsorgungsbetriebs.

An diesem Tag sind die Recyclingzentren in Biberach, Ulmer Straße 86, und Laupheim, Bahnhofstraße, von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Das Recyclingzentrum Biberach, Bei der Lehmgrube 8, empfängt Besucherinnen und Besucher von 9 bis 12 Uhr und nach einer einstündigen Mittagspause wieder von 13 bis 16 Uhr. Die Recyclingzentren in Bad Buchau und Erolzheim bleiben an diesem Tag geschlossen.

Ab dem 23. November gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Gesundheitsförderung und Prävention:

Kommunale Gesundheitskonferenz verleiht 72 „Sterne für Schulen“

Für die nachhaltige Umsetzung von Gesundheitsförderung und Prävention hat die Kommunale Gesundheitskonferenz insgesamt 72 Sterne an 25 Schulen im Landkreis Biberach verliehen. Die Sterne gibt es in den Kategorien Bewegung, Ernährung, Gewaltprävention, Ich und mein Körper, Medienkompetenz und Suchtprävention.

Beworben hatten sich Schulen, die ein oder mehrere präventive Gesundheitsthemen in ihrem Profil verankert haben und nachhaltig verfolgen. Die Gesundheitsthemen müssen dabei vorgeschriebene Kriterien der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises Biberach erfüllen.

Ein Netzwerk sogenannter Stern-Paten steht den Schulen dabei beratend zur Seite. Dazu gehören Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gesundheitsamts, des Staatlichen Schulamts, des Landwirtschaftsamts sowie Vertreter des Polizeipräsidiums Ulm, des Kreisjugendreferats/Kreisjugendamts, des Kreismedienzentrums, der AOK Ulm Biberach und der BKK VerbundPlus. Außerdem gehören die Kommunale Suchtbeauftragte, die Caritas Biberach-Saulgau, Brennessel e.V. und die



Regionale Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit dazu. Die Sterne werden im Landkreis Biberach bereits seit 2006 an Schulen und seit 2012 an Kindertagesstätten verliehen. Sie haben eine Gültigkeit von drei Jahren. Mit dem Projekt strebt die Kommunale Gesundheitskonferenz eine Entwicklung der Einrichtungen zu gesundheitsfördernden Bildungsstätten an. „Unsere Kinder und Jugendlichen verbringen eine längere Zeit in und an der Schule als früher. Gesunde Ernährung und ausreichend Bewegung anzubieten, Kinder einen respektvollen Umgang mit ihrem Körper zu lehren und sie vorzubereiten auf ein gesundes Leben muss deshalb Teil der Schulen sein. Ich bin froh, dass aus der Gesundheitskonferenz des Landkreises heraus ein Netzwerk etabliert wurde, mit dem Ziel, die Kindergesundheit zu verbessern“, sagte Schirmherr Landrat Mario Glaser anlässlich der Verleihung der „Sterne für Schulen“. Die Preisträger dürfen sich nicht nur über einen oder mehrere Sterne, sondern auch über ein Preisgeld von 100 Euro pro Stern freuen. Finanziell unterstützt wird die Aktion von der AOK Ulm Biberach und der BKK VerbundPlus. Feierlich begleitet wurde die Verleihung durch den Biberacher Chor „incogniton“. Weitere Informationen gibt es unter www.biberach.de/Sterne-fuer-Schulen
Folgende Schulen wurden ausgezeichnet:

- **Bewegungs-Stern (19 Mal vergeben):** Bischof-Ulrich-Grundschule Obersulmetingen, Grundschule Attenweiler, Abt-Ulrich-Blank Grundschule Uttenweiler, Grundschule Dettingen an der Iller, Gebhard-Müller-Schule Eberhardzell, Grundschule Gutenzell-Hürbel, Mühlbachschule Schemmerhofen, Pflugschule Biberach, Edith-Stein-Schule Heudorf am Bussen, Grundschule Stafflangen, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Bronner Berg, Grundschule Schemmerberg, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Anna-von-Freyberg Grundschule Laupheim, Grundschule Untersulmetingen, Wielandschule Laupheim, Pestalozzi Gymnasium Biberach
- **Ernährungs-Stern (14 Mal vergeben):** Grundschule Attenweiler, Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Abt-Ulrich-Blank Grundschule Uttenweiler, Grundschule Gutenzell-Hürbel, Mühlbachschule Schemmerhofen, Grundschule Birkendorf, Pflugschule Biberach, Edith-Stein-Schule Heudorf am Bussen, Grundschule Stafflangen, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Federseeschule Bad Buchau, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Grundschule Untersulmetingen, Wielandschule Laupheim
- **Suchtpräventions-Stern (9 Mal vergeben):** Gymnasium Ochsenhausen, Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen, Caspar-Mohr-Progymnasium Bad Schussenried, Mühlbachschule Schemmerhofen, Wieland-Gymnasium Biberach, Pflugschule Biberach, Grundschule Stafflangen, Federseeschule Bad Buchau, Pestalozzi Gymnasium Biberach
- **„Ich und mein Körper“-Stern (6 Mal vergeben):** Mühlbachschule Schemmerhofen, Pflugschule Biberach, Grundschule Stafflangen, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Untersulmetingen
- **Medienkompetenz-Stern (10 Mal vergeben):** Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen, Gebhard-Müller-Schule Eberhardzell, Grundschule Gutenzell-Hürbel, Mühlbachschule Schemmerhofen, Wieland-Gymnasium Biberach, Pflugschule Biberach, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Untersulmetingen, Pestalozzi Gymnasium Biberach

- **Gewaltpräventions-Stern (14 Mal vergeben):** Gymnasium Ochsenhausen, Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen, Gebhard-Müller-Schule Eberhardzell, Caspar-Mohr-Progymnasium Bad Schussenried, Mühlbachschule Schemmerhofen, Pflugschule Biberach, Grundschule Stafflangen, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Federseeschule Bad Buchau, Grundschule Bronner Berg, Ivo-Schaible-Schule Baustetten, Anna-von-Freyberg Grundschule Laupheim, Grundschule Untersulmetingen, Pestalozzi Gymnasium Biberach

Fachschule für Landwirtschaft Biberach – Fachrichtung Hauswirtschaft:

Qualifizierung für Serviceangebote für haushaltsnahe Dienstleistungen ab Januar 2025

Die Fachschule für Landwirtschaft Biberach – Fachrichtung Hauswirtschaft bietet im neuen Jahr eine Qualifizierung für Serviceangebote für haushaltsnahe Dienstleistungen mit beschäftigtem Personal an. Die Qualifizierung nach der Unterstützungsangebote-Verordnung (UstA-VO) startet am Donnerstag, 9. Januar. Sie kann eine Anerkennung der Angebote nach § 45a Sozialgesetzbuch XI ermöglichen.

Die Qualifizierung richtet sich an angestellte Personen der ambulanten hauswirtschaftlichen Versorgung, findet in vier Modulen statt und umfasst die erforderlichen 160 Unterrichtseinheiten nach UstA-VO. Die Module werden überwiegend im Online-Format stattfinden und jeweils mit einem Wissenscheck abgeschlossen. Die Schulungszeiten sind donnerstags von 18 bis 20.30 Uhr und freitags von 8.30 bis 16 Uhr. Die Schulung endet am 23. Mai 2025. Eine verbindliche Anmeldung ist bis Sonntag, 1. Dezember 2024 möglich.

Das Anmeldeformular und weitere Informationen können Interessierte per E-Mail anfordern oder auf der Homepage der Fachschule für Landwirtschaft Biberach www.biberach.de/fachschole nachlesen.

Ansprechpartnerin ist Sabine Mutschler, Telefon 07351 52-6723, E-Mail sabine.mutschler@biberach.de.

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Biberacher Agenda „Geschlechter gerecht“ beteiligt sich mit Filmvorführung am Aktionstag Terre des femmes“

Seit 2001 ist der 25. November ein von den Vereinten Nationen offiziell anerkannter internationaler Aktions- und Gedenktag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. In Deutschland wird jeden dritten Tag eine Frau von einem Mann aus ihrer unmittelbaren Umgebung getötet. Jährlich setzen weltweit viele Organisationen mit unterschiedlichen Aktionen und Veranstaltungen ein deutliches Zeichen gegen jegliche Gewalt an Mädchen und Frauen.

Auch die Agenda „Geschlechter gerecht“ der Lokalen Agenda 21 beteiligt sich mit einer Filmvorführung im Cineplex Kino Biberach am Aktionstag „Terre des Femmes“. Die Filmvorführung mit anschließendem Gespräch findet am Montag, 25. November 2024, von 18 bis 20.30 Uhr statt. Gezeigt wird der Kinofilm „Morgen ist auch noch ein Tag“ der italienischen Autorin, Regisseurin und Hauptdarstellerin Paola Cortellesi. Die Handlung des Films spielt im Rom des Jahres 1946. In dem Film geht es um eine Mutter von drei Kindern, gespielt von Paola Cortellesi, die von ihrem Ehemann körperlich und verbal missbraucht wird, „bis ein mysteriöser Brief eintrifft, der ihr den Mut gibt, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst...“. Im Anschluss an den Film treffen sich die Kinobesucherinnen und Kinobesucher mit der Polizei Biberach, der Caritas Biberach-Saulgau und dem Weißen Ring zum Austausch über das Thema. Für die Filmvorführung im Cineplex Biberach, Waldseer Straße 3, 88400 Biberach, gilt der normale Eintrittspreis.



Kindergartennachrichten

Kindergarten St. Franziskus Gutenzell



Kath. Seelsorgeeinheit St. Scholastika
Kath. Kindergarten St. Franziskus in
Gutenzell

Diözese //
RÖTTENBURG-
STUTTGART

Für unseren 3-gruppigen Kindergarten St. Franziskus in Gutenzell suchen wir ab 1. Januar 2025 eine

Kindergartenleitung m/w/d und eine ständig stellvertretende Kindergartenleitung m/w/d

(100%, unbefristet, auch in Teilzeit möglich)

Wir bieten Plätze für ca. 60 Kinder im Alter von einem Jahr bis Schuleintritt und ihren Familien ein zuverlässiges Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebot. Als Kindergartenleitung sind Sie verantwortlich für die Planung und die Durchführung der gesamten Kindergartenarbeit.

Ihre Aufgabenbereiche:

- Verantwortung der pädagogischen und religionspädagogischen Arbeit
- Personalverantwortung
- Betriebsführung und Organisation
- Gelebte Erziehungspartnerschaft
- Zusammenarbeit mit dem Träger, den Gremien, Behörden und Institutionen

Unser Anforderungsprofil:

- Entsprechende Berufserfahrung in der Kindergartenarbeit
- Weiterentwicklung des Kindergartens im fachlichen, religionspädagogischen Bereich
- Kenntnisse im Qualitätsmanagement
- Teamfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit
- Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche setzen wir voraus

Anstellung und Vergütung mit Sozialleistungen erfolgt entsprechend der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart AVO-DRS.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kindergarten unter Telefon 07352 2523.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an das Katholische Verwaltungszentrum, Frau Batz, Kolpingsstraße 43, 88400 Biberach/Riss, Telefon 07351 8095-317 oder per E-Mail an bewerbungen.bc@kvz.drs.de



Kindergarten Don Bosco in Hürbel

1. vorweihnachtlicher Fahr- und Spielzeug Flohmarkt in Gutenzell

Der Elternbeirat des Kindergarten Hürbel veranstaltet am Samstag, den 23. November 2024, von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr seinen Fahrzeug- und Spielzeug Flohmarkt in der Mehrzweckhalle Gutenzell. Angeboten werden Fahrräder, Fahrzeuge und Spielwaren aller Art. Wer hier etwas verkaufen

möchte, bekommt unter der Mailadresse elternbeirat-huerbel@gmx.de eine Verkaufsnummer und Auskunft (Name, Anschrift und Telefonnummer in der E-Mail nicht vergessen!). Die Annahme der Ware findet am Samstag, 23. November 2024, von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr, die Abholung am selben Tag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Für abhanden gekommene Ware wird keine Haftung übernommen. Ebenso wird Kuchen zum Mitnehmen angeboten.

Der gesamte Erlös geht an den Kindergarten Hürbel. Auf Euer Kommen freut sich der Elternbeirat vom Kindergarten Hürbel.

Schulnachrichten

Grundschule



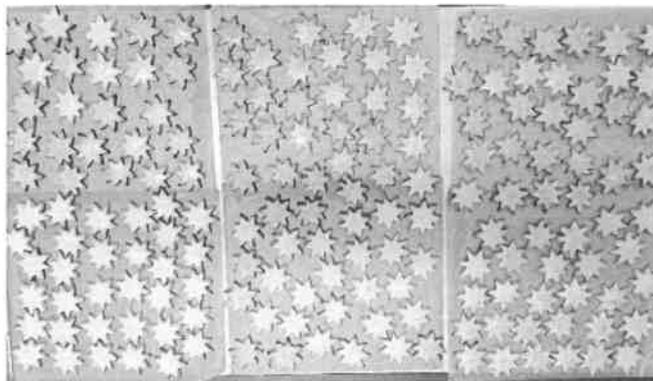
Grundschule Gutenzell-Hürbel

Drei Sterne für die Schule

Am vergangenen Freitag brachten unsere Schüler drei Sterne mit nach Hause. Diese wurden in der Betreuung gemeinsam gebacken und in bestimmten Farben verziert. Anlass des kleinen Projekts war die Sterneverleihung für Schulen, bei der wir als Schule drei Sterne für präventive Arbeit mit unseren Schülern erhalten haben.

Insgesamt gibt es sechs Sterne, die der Landkreis Biberach für besondere Konzepte in den jeweiligen Bereichen vergibt. Wir freuen uns sehr über unsere Sterne und sind dadurch in unserer pädagogischen Arbeit bestätigt worden.

Die Sterne für Ernährung und Bewegung erhält unsere Schule bereits zum 3. Mal, den Stern für Medienkompetenz erhalten wir nun zusätzlich.





Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Dienstag 14–16 Uhr
Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261
Geöffnet: Montag 15–17 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 23.11.–1.12.2024

Samstag, 23.11.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 24.11. – Christkönigssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium Mariä Opferung in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell mit Kinderkirche (+Josef u. Alwine Kloster)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Dienstag, 26.11.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Mittwoch, 27.11.

17:30 Uhr Vesper in Gutenzell

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (+Alfred Rostenstock)

Donnerstag, 28.11.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 30.11. – Apostel Andreas

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Pfr. Andreas Rieg z. Nachtreffen der Bruder-Klaus Fußwallfahrt

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell mit Segnung der Adventskränze

Sonntag, 1.12. – 1. Adventssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier Reinstetten mit Segnung der Adventskränze (2. Opfer Franz Miller)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach mit Segnung der Adventskränze

Der Gottesdienst in Hürbel entfällt.

14:30 Uhr Weihe von Bischof Klaus Krämer in Rottenburg

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wennedach

Patrozinium in Laubach am 24.11.

Am Christkönigssonntag feiert die Kirchengemeinde in Laubach mit einem Gottesdienst um 9:00 Uhr das Patrozinium ihrer Kirche Mariä Opferung. Das Patrozinium gedenkt der Erwählung Mariens von Kindheit an und wird mit dem Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem begangen, dem Kirchweihfest der „Neuen Marienkirche“ neben dem Tempel in Jerusalem.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist die Gemeinde zu einem Weißwurstfrühstück mit Gemeindesaal eingeladen.

Einladung zur nächsten Kinderkirche in Gutenzell

Am 24.11.2024 findet um 10:30 Uhr, parallel zum Gottesdienst, die nächste Kinderkirche in Gutenzell statt. Unser Leitsatz: „Du bist wertvoll – Du bist ein Volltreffer“ wird uns an diesem Sonntag auf verschiedenen Wegen begleiten. Zu Beginn treffen wir uns in den ersten Bänken der Kirche, danach halten wir unsere Kinderkirche im Nebengebäude (ehemaliges Sonnentzimmer) ab.

Wir freuen uns auf Euch, Das KiGo- Team Gutenzell-Hürbel

Seniorentreff Reinstetten am 25. 11.24

Vortrag: Trickbetrüger Liebe Seniorinnen, Senioren und alle Interessierte, Trickbetrüger schlafen nicht! Mit immer neuen Maschen, auch mit Hilfe von KI, versuchen sie vor allem ältere Menschen um Geld und Wertsachen zu bringen. Ein Experte der Polizei wird uns am Montag, 25.11.24 um 14:30 Uhr im PRM-Saal in einem informativen Bildvortrag über alle gängigen Betrugsmaschen aufklären und praktische Tipps geben. Auch Fragen werden beantwortet. Wie immer gibt es auch Kaffee und herbstliche Spezialitäten.

Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Auf viele, auch neue Gäste freut sich das Seniorenteam.

Seniengruppe Laubach am 27.11.

Am Mittwoch den 27.11.2024 treffen wir uns nicht wie angekündigt im Gemeinderaum St. Michael, sondern wir sind zu einem gemütlichen Kaffeemittag im Kindergarten Laubach ab 14:00 Uhr eingeladen. Wir freuen uns auf neue Gesichter. Euer Betreuersteam

Senioren Gutenzell und Umgebung zum 4.12.

Am Fest der heiligen Barbara, 4. Dezember, laden wir zum Adventskaffee mit Adventsliedern und Besinnung um 15 Uhr in den Kapitelsaal nach Gutenzell ein.

Adventsmeditationen in Gutenzell ab 2.12.

Montags, von 19:30 bis ca. 21:00 Uhr finden wieder Meditationsabende im Kapitelsaal mit Sr. Gisela statt. Bitte bringen Sie warme Socken, eine Decke und eine Isomatte mit. Anmeldung



ist nicht erforderlich. Wir werden an den drei Abenden den freudreichen Rosenkranz betrachten: 2. Dezember: Annehmen; 9. Dezember: (Durch)-Tragen; 16. Dezember: Hingabe.

Sternsingeraktion 2025 in Reinstetten

„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ – Schutz, Förderung, Beteiligung- auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten. Genau hierfür setzt sich die Aktion Dreikönigssingen 2025 ein. „Segen bringen, Segen sein!“ – Seit Jahrzehnten sind die Sternsinger unterwegs, um den Menschen den Segen Gottes zu bringen und Spenden für die Kinder in Not zu sammeln. Zu Beginn eines neuen Jahres schreiben sie die Buchstaben „C+M+B“ an die Türen von Häusern und Wohnungen und sagen damit zu den Bewohnern: „Christus segne dieses Haus“. *Deshalb ein Aufruf zur Anmeldung:* Liebe Kinder und Jugendliche ab der Erstkommunion, wenn ihr Lust habt bei der Sternsingeraktion mitzumachen oder noch Fragen habt, meldet euch bitte bis spätestens Sonntag, 08. Dezember bei Familie Doll, Tel 07352/202662 – mobil 017683291035 oder Familie Geiger 07352/3327 – mobil 015206585921
Vielen Dank für eure Mithilfe



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen an der Rottum

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Telefon: 07354 – 444

E-Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Kontakt:

Pfarramt Kirchdorf

Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf

Telefon: 07354 444

E-Mail: pfarramt.kirchdorf-an-der-iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 16 bis 19 Uhr

Wochenspruch: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. (Lk 12,35)

Sonntag, 24. November 2024, Letzter Sonntag im Kirchenjahr – Ewigkeitssonntag

09.15 Uhr Evang. Gemeindezentrum **Ochsenhausen**
Gottesdienst mit Pfarrerin Margit Bleher

10.45 Uhr Evang. Gemeindezentrum **Kirchdorf**
Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

An diesem letzten Sonntag im Kirchenjahr, möchten wir unseren verstorbenen Gemeindemitgliedern gedenken und werden deren Namen im Gottesdienst verlesen.

Schon heute möchten wir Sie zu unserem Gottesdienst am 1. Advent mit **Kirchkaffee** herzlich einladen.



Dienstag, 26. November 2024

16.00 Uhr Rosenpark, Kirchdorf

Evang. Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

Gemeindebüro: Neuer Ort und Öffnungszeiten

Liebe Gemeindemitglieder, seit 1. September arbeitet Ina Gröschel für die Kirchengemeinde Erolzheim-Rot und die Kirchengemeinde Kirchdorf als Assistenz der Gemeindeleitung im Gemeindebüro. Der Sitz des Gemeindebüros ist nun für beide Kirchengemeinden in Kirchdorf. So sparen wir die Betriebskosten (Strom, Heizung, PC, Kopierer) für ein zweites Büro. Wenn Sie zukünftig vom Gemeindebüro etwas brauchen (z.B. Patenbescheinigung, Taufanmeldung o.ä.) wenden Sie sich gerne direkt an Frau Gröschel. Tel: 07354/444 oder per mail: Ina.Groeschel@elkw.de.

Das Gemeindebüro für unsere Gemeinden ist zu folgenden Zeiten geöffnet.

Dienstag 8-12 Uhr Mittwoch 8-12 Uhr Donnerstag 15-19 Uhr
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Im Namen des Kirchengemeinderates

Marion Hohenhorst und Pfarrerin Ulrike Ebisch

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE

Kirchenchorprobe: Montag, 25. November 2024, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Konfirmandenunterricht: Mittwoch, 27. November 2024, 15.00 – 16.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Elternabend unserer Konfis: Mittwoch, 27. November 2024, 19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Posaunenchor: Mittwoch, 27. November 2024, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Krippenspiel - Probe: Freitag, 29. November 2024, 15.30 -16.45 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Krippenspiel 2024

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder mit euch Kindern ein Krippenspiel einüben.

Probentermine in der Diasporakirche, Edelbeurerstr.3 in Erolzheim

Freitags jeweils 15.30-16.45 Uhr am **15.11./22.11./29.11./6.12./13.12./20.12.**

Montag, 23. Dezember, 15.30-17.00 Uhr Hauptprobe, Dienstag, 24. Dezember, 14.00 Uhr Gottesdienst mit Auf-führung

Kinder aller Konfessionen sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euch!

Das Krippenspielteam

Kontakt für Rückfragen: 0176/57876262 Frau Maucher



Spieleabend in Erolzheim

Der nächste Spieleabend findet am Sonntag, 24. November um 19 Uhr in der Diasporakirche Erolzheim statt.

Wer Lust zum Spielen hat, ist herzlich willkommen. Bringen Sie die Spiele mit, die Sie gerne spielen würden. Gerne auch was zu Knabbern. Für Getränke ist gesorgt.

Herzliche Einladung!

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellsten Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de



Vereinsnachrichten



Gartenbauverein Gutenzell

Strick- und Spielabende des Gartenbauvereins Gutenzell

Wie bereits in den vergangenen Jahren lädt der GBV wieder zu unterhaltsamen Abenden vor Weihnachten ein.

Es werden die verschiedensten Karten- oder Gesellschaftsspiele angeboten, es darf gehäkelt, gestrickt oder sonstigen Beschäftigungen nachgegangen werden oder einfach nur dabei sein und einen netten Abend haben.

Der Verein würde sich freuen wenn das Angebot bei den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Anklang findet und erwartet jeweils am **Dienstag 26.11./3.12./10.12./17.12. von 19 bis 21 Uhr** Mitglieder und sonstige Interessierte im Feuerwehrhaus Gutenzell.



VfB Gutenzell e.V.

Herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer bei der diesjährigen Metzelsuppe

Der VfB Gutenzell möchte sich auf diesem Wege nochmals sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die zum Gelingen der diesjährigen Metzelsuppe im Sportheim beigetragen haben. Allen voran geht ein besonderer Dank an Familie Berger für die Spende der Sau sowie an Metzger Jumbo mit seinem Küchenteam. Der VfB bedankt sich aber auch bei den vielen weiteren fleißigen Personen, die zum Gelingen der Metzelsuppe beigetragen haben. Nicht zuletzt gilt auch ein Dank den zahlreichen Gästen, denen es hoffentlich „saumäßig“ gut geschmeckt hat.

Abteilung Fußball - Aktive

Ergebnisse

VfB Gutenzell - FV Bad Schussenried II 9:0 (3:0)

Ein Spiel, wie es das Ergebnis aussagt, gab es in Gutenzell zu sehen. Die Gäste waren in allen Belangen klar unterlegen. Bei einer besseren Chancenauswertung wäre ein zweistelliger Sieg drin gewesen. Cosmin Zaharia gelang in der zweiten Halbzeit ein Hattrick. (schwaebische.de)

Torschützen VfB: 1:0, 3:0, 8:0 Andreas Höhn (9., 38., 89.), 2:0, 6:0 Tobias Hochdorfer (21., 82.), 4:0 Timo Heß (46.), 5:0, 7:0, 8:0 Cosmin Zaharia (75., 85., 90.)

Vorschau

So., 23.11.24

12:45 Uhr SV Kirchdorf - SGM Gutenzell/Schönebürg III (Reserve)

14:30 Uhr SV Kirchdorf - VfB Gutenzell

Sa.(!), 30.11.24

12:15 (!) Uhr SGM Gutenzell/Schönebürg III (Reserve) - SV Winterstettenstadt

14:00 (!) Uhr VfB Gutenzell - SV Winterstettenstadt

Die Partien am Sa., 30.11.24, finden in Schönebürg statt.

Abteilung Tischtennis

Bericht Mädchen 15

(16.11.2024) Unsere Mädchen 15 fuhren gegen den SV Stafflangen einen ungefährdeten 6:1-Erfolg ein und bleiben damit

weiterhin an der Tabellenspitze. Für den VfB spielten Janina Jerg, Tabea Berchtold und Emily Hagmann.

Schon das Doppel ging an den VfB. Tabea / Emily gewannen verdient in vier Sätzen. In den Einzeln spielten unsere Mädchen konzentriert und souverän weiter und mussten lediglich eine Niederlage hinnehmen. Alles in allem ging der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung.

Statistik:

Doppel: T. Berchtold / E. Hagmann (1)

Einzel: J. Jerg (2), T. Berchtold (2), E. Hagmann (1)

Tabelle: 1. Platz, 10:2 Punkte, 26:16 Spiele

Bericht Jungen 19

(16.11.2024) Unsere Jungen 19 lieferten sich gegen den SV Sulmtingen eine spannende Partie – mit dem besseren Ende für den VfB. Nach fast zwei Stunden Spielzeit setzte man sich knapp mit 6:4 durch. Für den VfB spielten Robin Berchtold, Luis Huchler, Ina Huchler und Lea Miller.

Gutenzell begann gut. Luis und Ina konnten ihr Doppel für sich entscheiden. Robin, Ina und Lea konnten ihre ersten Einzel für sich entscheiden und so stand es zwischenzeitlich 4:2 für Gutenzell. Sulmtingen gab sich jedoch keineswegs geschlagen. Im Nachhinein betrachtet gab die Partie zwischen Robin und Sulmtingens Nummer 2 den Ausschlag. Robin drehte einen 0:2-Rückstand noch in einem 3:2-Erfolg. Im hinteren Paarkreuz machte Ina mit ihrem zweiten Einzelerfolg den Sack endgültig zu.

Statistik:

Doppel: L. Huchler / I. Huchler (1)

Einzel: R. Berchtold (2), I. Huchler (2), L. Miller (1)

Tabelle: 2. Platz, 8:0 Punkte, 28:12 Spiele

Bericht Herren I

(16.11.2024) Unsere Herren I entschieden das Kellerrduell gegen den FC Großschafhausen mit 9:5 für sich. Nach knapp drei Stunden stand der umjubelte Sieg fest. Für den VfB spielten Christian Haupt, Tobias Hutzel, Reiner Wespel, Tobias Hermann, Matin Winkler und Simon Huchler.

Gutenzell kam gut in die Partie rein und konnte zwei Doppel-Erfolge verbuchen. Hutzel / Huchler gewannen dabei einen Fünf-Satz-Krimi, Hermann / Winkler siegten in vier Sätzen. In den Einzeln waren es wie schon in den Vorwochen. Das gegnerische vordere Paarkreuz war einfach zu stark, um hier Siege ergattern zu können. Unser mittleres und hinteres Paarkreuz gaben sich keine Blöße und sammelten die überaus wichtigen Siege. Danke einer geschlossenen Mannschaftsleitung konnte man mit diesem Gesamtsieg den Abstand auf die Abstiegsränge ausbauen.

Statistik:

Doppel: T. Hutzel / S. Huchler (1), T. Hermann / M. Winkler (1)

Einzel: R. Wespel (2), T. Hermann (2), M. Winkler (2), S. Huchler (1)

Tabelle: 7. Platz, 4:6 Punkte, 29:38 Spiele

Die kommenden Termine im Überblick

- Sa., 23.11. 10:00 Uhr SV Steinhausen – Jungen19
- Sa., 23.11. 19:00 Uhr SV Stafflangen – Herren I

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.



SCHLOSS HÜRBEL
1521

Förderverein Schloss Hürbel e.V.

Festliches Weihnachtskonzert auf Schloss Hürbel

Maxim Heller und Chiara Tauber stimmen auf die Feiertage ein

Es ist wieder soweit!

Am Sonntag, 1. Dezember, um 11.00 Uhr erklingen festliche Weihnachtsweisen auf Schloss Hürbel.

Am E-Piano spielt Maxim Heller. Chiara Tauber wird an der Violine das Konzert musikalisch umrahmen.



Maxim Heller wurde in Ochsenhausen geboren und war nach seiner Schulzeit bei den Regensburger Domspatzen und dem Dirigierstudium in München Assistent u.a. von Lothar Zagrosek und Claudio Abbado. Er lebt und arbeitet als freischaffender Dirigent in Berlin.

Bei den Schlosskonzerten in Hürbel, die einst von seiner Mutter Gerlinde Heller ins Leben gerufen wurden, ist er nun mit einem Weihnachtskonzert wieder zu Gast.

Chiara Tauber, Violinistin und Geigenlehrerin, konzertierte bereits solistisch mit Orchestern wie dem Kammerorchester Ochsenhausen und Illertissen. An der Bruno-Frey-Musikschule engagiert sie sich leidenschaftlich für die Jugendarbeit, als Geigenlehrerin, Fachbereichsleiterin und Dirigentin. Zudem wirkt sie regelmäßig im Theaterorchester Ulm und anderen Orchestern mit.

Zu hören sind im ersten Teil Werke u.a. von J. S. Bach und W. A. Mozart.

Im zweiten Teil sind die Konzertbesucher dazu eingeladen, gemeinsam mit den Musikern Advents- und Weihnachtslieder anzustimmen.

Eintritt: 15 € / Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre frei.

Der Saal ist beheizt.

Die Karten können vorab über die Email-Adresse

foerderverein_schlosshuerbel@yahoo.com erworben werden.

Der Förderverein Schloss Hürbel e.V. freut sich darauf, Sie auf Schloss Hürbel begrüßen zu können und auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

Was sonst noch interessiert

Ochsenhauser Weihnachtsmarkt 2024

Von Donnerstag, 28. November, bis Sonntag, 1. Dezember 2024, findet der Weihnachtsmarkt statt und Ochsenhausen leuchtet einmal mehr. In diesem Jahr kehrt der Weihnachtsmarkt wieder auf den Klosterhof zurück, wo er im majestätischen Ambiente der Basilika seinen besonderen Vorweihnachtszauber verströmt.

Knapp 30 festlich dekorierte Stände warten auf die Besucher. Hier bieten regionale und lokale Kunsthandwerker ihre in

Handarbeit angefertigten Waren an. Weihnachtsdekoration in allen Formen, dazu Schmuck, Holzarbeiten, Feenhäuser, Lichterbögen, Naturkosmetik, allerlei Selbstgeähtes für Groß und Klein – beim Stöbern kann man nicht nur Neues entdecken, sondern auch gern mit den Kunsthandwerkern ins Gespräch kommen. Selbstverständlich kommt auch die kulinarische Seite nicht zu kurz: Mit heißem Punsch und etwas Süßem oder Herzhaftem lässt es sich gleich doppelt gut verweilen. Neben diesen Angeboten gibt es wieder ein vielfältiges Rahmenprogramm der Kindergärten, Schulen, Vereine und Tanz- und Musikgruppen. Man kann Kerzen ziehen, dem Schmied bei der Arbeit zuschauen, der Märchenerzählerin zuhören, auf den Nikolaus treffen und im Weihnachtsmarkt-Café des Sportvereins bei Kaffee und Kuchen zur Ruhe kommen. Ein Highlight ist wieder der Tag der Schulen und Vereine am Weihnachtsmarkt-Samstag, bei dem sich Weihnachtsgebäck, Adventsgestecke oder Lammfeldecken finden lassen.

Am Donnerstag, 28. November 2024, um 17 Uhr eröffnen Bürgermeister Philipp Bürkle und Oliver Schiele vom örtlichen Gewerbeverein den Weihnachtsmarkt auf der Bühne neben der Basilika. Begleitet werden sie von der Bläsergruppe des Gymnasiums Ochsenhausen. Anschließend geht es weiter mit Tänzen des Katholischen Kindergartens Reinstetten, Akrobatik der Gauklergruppe der TG Biberach und Blas- und Alphornmusik des Musikvereins Mittelbuch sowie der Rottumtaler Alphornbläser. An diesem Tag findet um 19 Uhr auch das musikalische Abendgebet in der Basilika statt.

Am Freitag, 29. November 2024 beginnt die Grundschule Ochsenhausen um 16:30 Uhr mit Adventsliedern das Programm, ihr folgt der Katholische Kindergarten St. Benedikt mit Liedern und Gedichten. Während es musikalisch mit BrassmuSIX, der Stadtkapelle Ochsenhausen und den Swinging Christmasblowers aus Treherz weitergeht, lädt Susanne Danner Groß und Klein in die ABG-Halle zu einer Märchenstunde ein.

Am Samstag, 30. November 2024, erweitert sich der Weihnachtsmarkt um die Stände des „Tages der Schulen und Vereine“. Von 10 bis 18 Uhr warten entlang der Landesakademie 22 Stände der örtlichen Schulen, Vereine und Privatpersonen auf interessierte Besucher. Dieser Tag ist auch ein Hochtag der Jugendmusikschule, die in der nahegelegenen Städtischen Galerie Fruchtkasten ihre beliebte adventliche Kammermusik aufspielt. Derweil geben auf der Bühne am Morgen das Kinder- und Familienzentrum, und am Abend die die Jagdhornbläser Illertal-Ochsenhausen, die Illertaler Alphornbläser und der Musikverein Reinstetten ein musikalisches Stellidchein. Dazu wird der Original Ochsenhauser Kloster-Stollen vom hampwerk präsentiert. In der Zwischenzeit öffnet der Sportverein ab 13:00 Uhr das Weihnachtsmarkt-Café in der ABG-Halle. Den ganzen Tag kann man am Stand der Christlichen Gemeinde Kerzen ziehen, und für die kleinen Gäste hat der Nikolaus seinen Besuch angekündigt.

Am Sonntag, 1. Dezember 2024, beginnt der Weihnachtsmarkt nach dem Gottesdienst und der Kinderkirche mit dem offenen Adventssingen im Bibliothekssaal der Landesakademie. Wieder können den ganzen Tag Kerzen gezogen und der Ochsenhauser Kloster-Stollen probiert werden, und auch der Nikolaus besucht den Weihnachtsmarkt zweimal. Das Weihnachtsmarkt-Café in der ABG-Halle steht von 13 bis 17 Uhr allen offen. Und mit Mozarts Konzert „Oratorio de Noë“ in der Basilika begleitet ab 16 Uhr das Kammerorchester Ochsenhausen den Weihnachtsmarkt zu einem würdevollen Abschluss.

Auch in diesem Jahr bietet das „Öchsl“ seine beliebten Winterdampffahrten an. Dampfend und schnaubend bringt die historische Museums-Schmalspurbahn seine Fahrgäste in rund einstündiger Fahrt von Warthausen nach Ochsenhausen. Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag: 16:00 – 21:00 Uhr

Samstag: 10:00 – 21:00 Uhr



Sonntag: 11:00 – 18:30 Uhr
 Ort:
 Schloßbezirk 4, 88416 Ochsenhausen



Gemeinsam für mehr zweite Lebenschancen

Die Feuerwehr Dettingen/Iller schenkt Patientinnen mit Blutkrebs neue Hoffnung!

Blutkrebs kann jeden treffen. In jedem Alter, unabhängig von der Herkunft. Für viele der Patient:innen ist die Stammzelltransplantation die einzige Überlebenschance, doch viele Patient:innen finden keinen passenden Spender. Das möchte die Feuerwehr Dettingen/Iller ändern, denn Leben retten liegt uns im Blut! Macht Du mit?

>> Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein.

Datum	Uhrzeit	Ort
01.12.24	11:00-16:00	Schulungsraum der Feuerwehr Dettingen Kirchdorferstr. 23 88451 Dettingen

Jede Registrierung kostet die DKMS 50 Euro



Unterstütze uns und spare den
 QR Code oder spende an:
 IBAN: DE37 7004 0060 8987 0000 04
 Verwendungszweck: FEU 330



Agentur für Arbeit am 3. Dezember geschlossen

Am Dienstag, den 3. Dezember bleiben die Agentur für Arbeit Ulm und die Familienkasse in der Münchner Straße in Ulm wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen sowie das Berufsinformationszentrum. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.

Hinweis:

Alle Anliegen können jederzeit online erledigt werden. Die digitalen Serviceangebote der Agentur für Arbeit sind unter www.arbeitsagentur.de/eservices zu finden. Über die Kunden-App BA-mobil ist ebenfalls eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich. Anrufe werden unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegengenommen.

Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 26. November ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird ge-

klärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1 - 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Riester-Zulage bis Jahresende sichern Zulagenanträge für 2022

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2024 die staatliche Riester-Zulage für 2022 sichern. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim jeweiligen Vertragsanbieter, der den Antrag auch entgegennimmt. Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) empfiehlt, einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird.

Antrag prüfen und Zulagen sichern

In regelmäßigen Abständen sollten alle Sparer die Zulagenanträge prüfen. Ändern sich persönliche Angaben durch beispielsweise Heirat, Geburt eines Kindes oder den Wegfall des Kindergeldes, oder gibt es Änderungen beim Gehalt, sind die Angaben im Antrag und gegebenenfalls die Eigenbeiträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinsteigerbonus“ möglich.

Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de

Kontakt zu Servicezentren

Die DRV BW informiert in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge neutral, unabhängig, kostenlos und leicht verständlich über alle Themen der Altersvorsorge (gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge). Weitere Informationen unter www.prosa-bw.de

Anlaufstelle für Arbeitgeber

Die „Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA)“ bei den Integrationsfachdiensten (IFD) bieten Arbeitgebern umfassende Beratung und Unterstützung bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt.

Mit der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung können Unternehmen dem Arbeitskräftemangel entgegenwirken, ihre soziale Verantwortung erfüllen und gleichzeitig von der Vielfalt und dem Engagement von Menschen mit Behinderungen profitieren. Unterstützt werden sie dabei von den EAA. Arbeitgeber*innen, die Menschen mit Einschränkungen einstellen möchten, können von der Beratung zu Rahmenbedingungen, zu finanziellen Förderungen sowie der Erfahrung und Expertise der EAA ihren Nutzen ziehen.

Die EAA arbeitet eng mit anderen Einrichtungen wie Arbeitsagenturen, Jobcentern und Reha-Trägern zusammen, um Kontakte zwischen Arbeitgebern und Arbeitssuchenden herzustellen. Zum Beratungsangebot der EAA gehört auch der



Bereich Ausbildung sowie die Unterstützung bei der barrierefreien Einrichtung und Anpassung von Arbeitsplätzen und finanziellen Fördermöglichkeiten.

Insgesamt trägt die Arbeit der EAA dazu bei, Barrieren auf dem Arbeitsmarkt abzubauen und eine inklusive Gesellschaft zu fördern. Flächendeckend eingerichtet wurden die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) vom Inklusions- und Integrationsamt.

Öchsle-Bahn AG

Aktionäre halten Öchsle-Strecke instand

Auch in diesem Jahr ist die 19 Kilometer lange Strecke der Öchsle-Schmalspurbahn zwischen Warthausen und Ochsenhausen wie in der Vergangenheit gesäubert und von Unrat befreit worden. An den beiden vergangenen Samstagen im November beteiligten sich jeweils knapp 50 Aktionäre der Öchsle Bahn AG und Vereinsmitglieder des Öchsle Schmalspurbahnvereins. Von Seiten der Öchsle Bahn AG waren auch die Vorstandsmitglieder Michael Schieble, Peter Hirsch sowie der Aufsichtsrat und CDU-Landtagsabgeordnete Thomas Dörflinger jeweils tatkräftig mit dabei. Hauptsächlich wurde entlang der gesamten Strecke kräftig störender Pflanzenbewuchs ausgeschnitten und gemäht, der in diesem Jahr witterungsbedingt deutlich stärker war als in der Vergangenheit. Zudem wurden die Gräben der Strecke gereinigt. Die sogenannten Aktionärstage sind ein wichtiger Bestandteil zur Instandhaltung der Öchsle-Strecke und finden jedes Jahr statt. Die Arbeiten würden sonst hohe Kosten für die Öchsle Bahn AG verursachen, die man so wieder in die Bahn reinvestieren kann. Die Mitglieder des Öchsle Schmalspurbahnvereins kümmern sich zudem ganzjährig um den Erhalt der Öchsle Strecke. Wer hierbei mithelfen möchte, ist jederzeit willkommen.

INFO: Weitere Informationen unter: verein@oechsle-bahn.de

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 22.11.2024

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen. Für Anfänger (Harald Belz) 1 Termin, 14 – 17 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation (Harald Belz) 1 Termin, 17:30 – 20:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Freitag, 29.11.2024

Künstliche Intelligenz (KI), Chat GPT und andere Chatbots – Grundlagen (Harald Belz) 1 Termin, 14:30 – 16:45 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Digital-Treff. Smartphone/Tablet, iPhone/iPad für 50+ (Harald Belz) 1 Termin, 17:30 – 19:45 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Samstag, 30.11.2024

Kinder-Nähworkshop: Wir nähen Weihnachtliches: Sterne, Engel Tannenbäume (ab 6 Jahren) (Daniela Theurer) 1 Termin, 10 – 12 Uhr, Dorfhäus Kirchberg

Montag, 02.12.2024

English für Senioren (A1) (Ulrike Lauer-Pöpperl) 10 Termine, 9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

English für Wiedereinsteiger (B1) (Ulrike Lauer-Pöpperl) 10 Termine, 18 – 19:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Dienstag, 03.12.2024

English – A Mixed Bag (B1-B2) (Ulrike Lauer-Pöpperl) 11 Termine, 9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

English für Senioren (A1) (Ulrike Lauer-Pöpperl) Sie wollten schon immer Englisch lernen, hatten aber nie wirklich Zeit und Muße dafür? Aber jetzt merken Sie, ein paar Grundkenntnisse wären doch ganz nützlich. Auf geht's: Wir arbeiten ohne Zeit- und Leistungsdruck und erkunden mit Spaß die englische Sprache und Kultur. Kursthemen sind Kennenlernen, Familie/Freunde, Hobbies, Essen und Reisen. **10 Termine, ab 02.12.2024, 9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim**

English für Wiedereinsteiger (B1) (Ulrike Lauer-Pöpperl) Dieser Kurs richtet sich an Interessierte, die ihr Englisch auffrischen und verbessern wollen. In lockerer Atmosphäre behandeln wir Themen wie Small Talk, Alltagskommunikation, Urlaubsplanung, Berufsalltag, Umwelt, Unterhaltung, Hobbies. Ziele des Kurses sind Sprechen, Hören, Lesen, Schreiben, Wortschatzarbeit und Grammatik. **10 Termine, ab 02.12.2024, 18 – 19:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim**

English – A Mixed Bag (B1-B2) (Ulrike Lauer-Pöpperl) You like English? But you don't like schoolbooks and grammar exercises? In this case, this is the ideal course for you. We watch short films of all kinds, read topical texts, look at pictures and talk about them. We choose the topics that we find interesting. They can be about places and people, politics and history, travelling, music, theatre, cooking, gardening, everyday life – anything which you find interesting. Requirements: intermediate level of English (3 years at school or in classes). **11 Termine, ab 03.12.2024, 9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim**

Kloster Bonlanden

„Die besondere Advents-Feier

für Familien, Freundeskreise, Firmen ... am Mittwoch, 04. Dezember 2024, ab 17.00 Uhr – nur nach Anmeldung –

Wir bereiten einen Empfang an geschmückten Sternen-Hütten mit Feuerkorb und Stehtischen bei Punsch und Glühwein, adventliches herzhaftes Gebäck ...

Anschließend bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Buffet, adventlich abgestimmt: u. a. Suppe, Salate, herzhaftes Schmorgerichte oder Fisch, mit verschiedenen Beilagen und adventliche Desserts ...

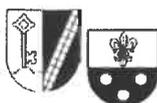
Preise: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren - 45,00 €; Kinder von 6 bis 12 Jahren (Kinder unter 6 Jahren – frei) - 12,50 €.

Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab – TEL 07354 884-168.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ...Corona, Krieg – und was kommt dann ...ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.



Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und
sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

MEHR ADVENT – mit „800 Jahre Sonnengesang“ am 23. und 24. November 2024 (Sa 11 – 20 Uhr / So 11 – 19 Uhr)

MEHR sind die Weg-Stationen aus dem „Sonnengesang“, mit denen wir für Sie die Natur-Elemente dieses Lobgesangs auf die Schöpfung spannend gestaltet haben.

Vor 800 Jahren hat der heilige Franziskus diesen in allen Generationen aktuellen Lobgesang gedichtet, der inzwischen zur Weltliteratur zählt.

Selbstverständlich gibt es wieder das Adventshaus für Kinder und die Sternwarte Laupheim sowie Kultur aus Südamerika mit Folkloretänze zum Mitmachen für „Jung und Alt“ ... und vieles MEHR. Auch der Lichtergang durch das nächtliche Garten-Labyrinth und die bewährten Marktstände u.a. mit adventlichen Speisen ... geben stimmungsvolle Atmosphäre. Herzlich willkommen im Kloster Bonlanden bei MEHR ADVENT



Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat November feiern wir am Sonntag, 24.11.2024; - am Festwochenende von MEHR ADVENT - in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Das Evangelium kompakt erklärt. Crash-Kurs Evangelium Teil III.

Evangelium heißt übersetzt: „Gute Nachricht“. Es ist die Frohe Botschaft von Gott, mit der Er den Menschen den Weg aufzeigt, wie sie mit Ihm die Ewigkeit verbringen können. Das Evangelium ist der Liebesbrief Gottes an die Menschen. Aus der riesigen Fülle der Heiligen Schrift hier nochmals einige Beispiele in kompakter Form.

Aus der Rede von Paulus vor dem Rat in Athen, Apostelgeschichte, Kap. 17, die Verse 27-31: „Von Anfang an war es Gottes Plan, dass die Völker Gott suchen und auf Ihn aufmerksam werden sollten und Ihn finden würden – denn Er ist keinem von uns fern. In Ihm leben, handeln und sind wir. Wie einer eurer Dichter gesagt hat: ‚Wir sind Seine Nach-

kommen‘. Deshalb sollen wir uns Gott nicht als Götzenbild vorstellen, das Kunsthandwerker aus Silber, Gold oder Stein anfertigen. Bis jetzt hat Gott über die Unwissenheit der Menschen hinweg-gesehen, doch nun gebietet Er den Menschen auf der ganzen Welt, sich von den Götzen ab-zukehren und sich Ihm zu-zuwenden. Denn Er hat einen Tag festgesetzt, an dem Er die Welt gerecht richten wird, und zwar durch den Mann, den Er dazu bestimmt hat. Und Er hat allen bewiesen, wer dieser Mann ist, indem Er Ihn von den Toten auferweckte.“

Auch Petrus erklärte seinen Zuhörern die Frohe Botschaft. In Apg. Kap. 10, den Versen 34+35 sagt er: „Jetzt weiß ich, dass es wahr ist: Gott macht keine Unterschiede zwischen den Menschen. In jedem Volk nimmt Er jene an, die Ihn achten und tun, was gerecht ist.“ Weiter sagt er in den Versen 39-43: „Wir Apostel können bezeugen, was Er in ganz Israel und in Jerusalem getan hat. Sie haben Ihn umgebracht, indem sie Ihn kreuzigten, aber Gott hat Ihn drei Tage später wieder auferweckt. Danach ließ Er Ihn nicht vor dem Volk, sondern nur vor uns erscheinen, die Gott zuvor als Seine Zeugen erwählt hatte. Wir waren es, die mit Ihm aßen und tranken, nachdem Er von den Toten auferstanden war. Und Er befahl uns, überall zu predigen und zu bezeugen, dass Jesus von Gott zum Richter über alle Menschen – Lebende und Tote – bestimmt ist. Er ist es, den die Propheten vorausgesagt haben und von dem sie sagten, dass allen, die an Ihn glauben, durch Seinen Namen die Sünden vergeben werden.“

Im Brief an die Epheser schreibt Paulus im Kap. 2, den Versen 4+5 kurz zusammengefasst: „Doch Gott ist so barmherzig und liebt uns so sehr, dass Er uns, die wir durch unsere Sünden tot waren, mit Christus neues Leben schenkte, als Er Ihn von den Toten auferweckte. Nur durch die Gnade Gottes seid ihr gerettet worden!“

Im Römerbrief, Kap. 5, ab den Versen 6 schreibt Paulus: „Christus kam ja zu einer Zeit, als wir der Sünde noch hilflos ausgeliefert waren, und Er starb für uns, die wir ohne Gott lebten. Gott bewies uns Seine große Liebe dadurch, dass Er Christus sandte, damit Dieser für uns sterben sollte, als wir noch Sünder waren. Uns da wir durch das Blut von Christus in den Augen Gottes gerecht gesprochen worden sind, ist sicher, dass Christus uns vor dem Gericht Gottes bewahren wird.“

Petrus bezeugte in seiner Rede mutig vor dem Hohen Rat der Juden in Apg., 4, Vers 12: „In Ihm (Jesus) allein gibt es Erlösung! Im ganzen Himmel gibt es keinen anderen Namen, den die Menschen anrufen können, um errettet zu werden.“

Weiter erklärte Petrus in dieser Rede: „Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen! Der Gott unserer Vorfahren hat Jesus von den Toten auferweckt, den ihr getötet habt, indem ihr Ihn kreuzigen ließt. Nun hat Gott Ihm als Herrscher und Erlöser den Ehrenplatz zu Seiner Rechten gegeben, damit Israel (und damit alle Menschen) umkehren und sich Gott zuwenden können und Vergebung aller Sünden erhält,“ (Apg., Kap. 5, die Verse 29-32).

Es gibt noch viele andere Stellen in der Bibel, die Gottes Erlösungsbotschaft beschreiben. Nehmen Sie das Wort Gottes in die Hand und entdecken Sie selber die unendliche Fülle, Wahrheit, Liebe und die grandiosen Zusagen und Versprechungen. Gott wartet. Auch auf Sie!

Blieben Sie gesund!

Am Sonntag, dem 24.11.2024 findet bei uns wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt, zu dem wir Sie ganz herzlich einladen. Beginn 10.00 Uhr. Unter www.cg-erolzheim.de finden Sie den Link und weitere Infos über uns. Klicken Sie rein- oder noch besser: kommen Sie bei uns vorbei!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.



Ganzheitlicher Ansatz: AOK-Projekt „PiP - Prävention in der Pflege“

Seniorenpflegeheim St. Maria Regglisweiler und Seniorenzentrum Laupheim stellen die Gesundheit der Mitarbeitenden und der Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt

Das Seniorenzentrum Laupheim - Hospital zum Heiligen Geist und das Seniorenpflegeheim St. Maria aus Dietenheim-Regglisweiler haben am Projekt „PiP - Prävention in der Pflege“ teilgenommen und ziehen ein positives Fazit. Mit der Unterstützung der AOK Baden-Württemberg wurde das auf zwei Jahre angelegte Projekt in beiden Einrichtungen durchgeführt, um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden und der Pflegebedürftigen nachhaltig zu fördern. Im Oktober haben sich beide Einrichtungen zu einem Erfahrungsaustausch im AOK-Gesundheitszentrum in Biberach getroffen.

„Gerade in einem so herausfordernden Arbeitsumfeld wie der Pflege ist es wichtig, für gute Bedingungen zu sorgen, damit die Mitarbeitenden gesund bleiben und Freude an ihrer Arbeit haben“, sagt Uwe Dietz, Geschäftsbereichsleiter Prävention der AOK Ulm-Biberach.

„Meine Mitarbeitenden leisten täglich einen körperlichen und psychischen Kraftakt - umso wichtiger ist es uns, Gesundheits- und Vorsorgethemen stärker zu fokussieren“, sagt Bettina Michelis, Geschäftsführerin des Seniorenzentrums Laupheim. Francesco Zell, Einrichtungsleiter des Seniorenpflegeheims St. Maria in Dietenheim-Regglisweiler, stimmt ihr zu: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser höchstes Gut. Wenn das Personal gesund und zufrieden ist, wirkt sich dies auch positiv auf die Versorgung unserer Bewohnerinnen und Bewohner aus.“

Mehr als nur Gesundheitskurse:

Ein umfassender Organisationsprozess

Prävention in der Pflege ist ein auf zwei Jahre angelegtes Projekt, bei dem die teilnehmenden Pflegeeinrichtungen intensiv durch eine PiP-Expertin unterstützt und begleitet werden. Die Maßnahmen aus dem Projekt reichen weit über klassische Gesundheitskurse wie Rückenschulungen oder Angebote zur gesunden Ernährung hinaus und umfassen die Optimierung von Prozessen, Strukturen und der Kommunikationskultur. „Es geht darum, die gesamte Organisation der Pflegeeinrichtung in den Blick zu nehmen. Dazu gehört die Förderung gesunder Verhaltensweisen genauso wie die Schaffung wertschätzender und gesunder Arbeitsbedingungen“, erklärt Karin Gresser, Expertin Prävention in der Pflege der AOK Baden-Württemberg. Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Projekts ist die Qualifizierung einer internen Gesundheitsmanagerin, die den Prozess in den Einrichtungen koordiniert und langfristig fortführt. „Die Gesundheitsmanagerinnen sind sozusagen die treibende Kraft, bei der alle Fäden zusammenlaufen“, so Gresser.

Maßgeschneiderte Lösungen für individuelle Herausforderungen

Eine Besonderheit des PiP-Projekts ist der bedarfsorientierte Ansatz. Jede teilnehmende Pflegeeinrichtung wurde dort abgeholt, wo sie in ihrer Entwicklung steht. Mittels umfassender Bedarfsanalysen wurden individuelle Herausforderungen identifiziert, die dann in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden gezielt angegangen wurden. Neben der Optimierung der internen Kommunikation und Prozessgestaltung - z. B. gemeinsame Entscheidungsfindung bei der Pausenregelung oder Überarbeitung des Belegungsplans - standen dabei auch Maßnahmen zur physischen und psychischen Entlastung der Pflegekräfte im Fokus.

Francesco Zell begrüßt den Ansatz: „Für uns war besonders wichtig, dass wir als Einrichtung nicht nur vorgefertigte Maßnahmenpakete erhalten haben, sondern dass das Projekt auf unsere spezifischen Bedürfnisse und Gegebenheiten zugeschnitten war. Dadurch konnten wir konkrete Verbesserungen

im Alltag umsetzen.“ In Regglisweiler sind in den vergangenen zwei Jahren eine Reihe von Gesundheitsangeboten entstanden: von einer Schrittzähler-Aktion über Fortbildungen zum Thema ‚Gesund Führen‘ bis zu Mikro-Pausen. „Durch PiP ist eine neue Kultur des Miteinanders entstanden, die unsere Einrichtung langfristig prägen wird“, fasst Zell zusammen.

Auch im Seniorenzentrum Laupheim hat das Projekt Spuren hinterlassen. „Mit PiP ist es uns gelungen, das Bewusstsein für Gesundheitsthemen zu schärfen, mehr Bewegung in unserem Alltag zu integrieren und Ernährungsthemen umgesetzt zu bekommen - beispielsweise über Team-Coaching, einen Kinästhetik-Kurs und gesundes Frühstück für Beschäftigte, Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige. Und zwar nicht nur als Eintagsfliege, sondern als längerfristiges Konzept, mit dem unsere Mitarbeitenden ihren Alltag mitgestalten“, sagt Bettina Michelis. „Der Erfolg ist sichtbar: Ich habe den Eindruck, meine Mitarbeitenden kommen gerne zur Arbeit und haben vor allem Freude an ihrem Job.“

Langfristige Effekte über die Projektlaufzeit hinaus

Das PiP-Projekt beschränkt sich nicht nur auf kurzfristige Maßnahmen. Vielmehr wurde ein nachhaltiger Entwicklungsprozess angestoßen, der auch über die Projektlaufzeit hinaus fortgeführt wird. Im Rahmen des Projekts wurde in beiden Einrichtungen ein Steuerkreis Gesundheit etabliert, der sich regelmäßig trifft, um die Bedürfnisse und Herausforderungen der Mitarbeitenden und der Pflegebedürftigen zu analysieren und kontinuierlich Verbesserungen voranzutreiben.

„Der Steuerkreis Gesundheit ist ein wertvolles Gremium, um unsere Arbeit in der Pflege zu reflektieren und gezielt Maßnahmen für die Gesundheitsförderung zu entwickeln. Uns ist es wichtig, die Bedürfnisse jedes einzelnen Mitarbeitenden zu berücksichtigen und ein niederschwelliges Angebot für alle, unabhängig von ihrer Herkunft und Religion, zu erschaffen“, so Kornelija Gehnke, Gesundheitsmanagerin im St. Maria Seniorenpflegeheim Regglisweiler. Silvia Brehm, Gesundheitsmanagerin im Seniorenzentrum Laupheim, ergänzt: „Die Zusammenarbeit über alle unterschiedlichen Professionen bei uns im Haus fördert auch den Teamgeist und stärkt die interne Kommunikation. Das Bewusstsein, dass das gesamte Haus nur als Team funktioniert, wurde dadurch noch einmal gestärkt. So werden alle bestmöglich in die Entwicklungen im Unternehmen eingebunden und fühlen sich wertgeschätzt.“

Positive Resonanz und Ausblick

Im Seniorenzentrum in Laupheim sind 93 Bewohnerinnen und Bewohner zu Hause. Das Seniorenpflegeheim St. Maria in Regglisweiler bietet 78 Menschen ein Zuhause. Beide Einrichtungen möchten nach Ende der Projektlaufzeit die Angebote und Maßnahmen, die sie im PiP-Projekt erarbeitet haben, weiter vorantreiben und fest in ihrer Unternehmenskultur verankern. „Die beiden Pflegeeinrichtungen haben gezeigt, dass es möglich ist, Gesundheitsförderung erfolgreich in den Alltag zu integrieren. Solch ein etabliertes Gesundheitsmanagement-System ist im Wettbewerb um weitere Fachkräfte ein gutes Signal“, sagt Uwe Dietz abschließend.

Das Projekt „PiP - Prävention in der Pflege“

Mit dem Projekt „Prävention in der Pflege“ unterstützt die AOK Baden-Württemberg Pflegeeinrichtungen dabei, die Mitarbeitergesundheit und das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner zu stärken. In dem auf zwei Jahre angelegten Projekt werden die teilnehmenden Pflegeeinrichtungen von der AOK intensiv begleitet. In der Zeit sollen Prävention und Gesundheitsförderung nachhaltig in den Einrichtungen etabliert werden. Weitere Informationen zu PiP auf www.aok.de/fk/bw/piP



Die Digitalmentoren laden wieder ein zum Thema: „Das Smartphone als Alltagshelfer“

Smartphones sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Die beiden Digitalmentoren Kurt Bitterle und Roman Bentele bieten dazu einen zusätzlichen kostenlosen Fortsetzungskurs an.

Der Kurs findet am Montag, 2. Dezember 2024, von 17:00 bis 19:00 Uhr, im Rathaus in Ochsenhausen im 1. Obergeschoss statt und ist barrierefrei über Aufzug erreichbar. Alle Interessierten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Vorgestellt werden weitere digitale Helfer für die Bereiche Gesundheit, Haushalt, Information, Mobilität, Hobby und Freizeit. Dabei wird auch auf das Herunterladen von Apps eingegangen.

Ebenfalls werden die Bezahlmöglichkeiten für kostenpflichtige Apps angesprochen.

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich. Bitte melden Sie sich hierfür bei Cornelia Kranich, Telefon 07352 9220-38 oder per E-Mail unter kranich@ochsenhausen.de.

Förderkreis Museum Biberach e.V.

Bücherbasar im Museum am ersten Adventwochenende Bücherspenden sind willkommen

Am ersten Adventwochenende organisiert der Förderkreis Museum Biberach e.V. wieder den traditionellen Bücherbasar im Foyer des Museums Biberach. Um wieder ein vielfältiges Angebot bieten zu können, sind Spenden gut erhaltener Medien willkommen.

Kinderbücher und Literatur für junge Erwachsene sind genauso gefragt wie Romane, Sachbücher, Krimis, Kunstbände und Fremdsprachliches. Aber auch Noten, Musik-CDs, Langspielplatten oder Hörbücher können zu den Öffnungszeiten des Museums von Dienstag, 26., bis Donnerstag, 28. November, im Foyer des Museums abgegeben werden. Die dringende Bitte der ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfer ist, nur gut erhaltene Dinge abzugeben. „Wir legen Wert auf gute Qualität und möchten nur Medien anbieten, die man auch selber noch in seinen Bestand aufnehmen würde“ sagt Herbert Stein, der erste Vorsitzende des Förderkreises. Alles andere, vor allem aufgrund nicht sachgerechter Lagerung muffige Dinge sowie inhaltlich veraltete Sachbücher sollten bitte nicht abgegeben, sondern zuhause über den Restmüll oder die Blaue Tonne entsorgt werden.

Der Verkaufserlös der gespendeten Medien kommt wie immer dem Museum zugute.

Info: Öffnungszeiten des Museums:

Dienstag bis Sonntag 10 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 20 Uhr

Buchauer Museumskrippe im Federseemuseum

01.12.24 - 26.01.25:

Ab dem ersten Advent lädt das Federseemuseum zu einer besonderen Ausstellung ein: Die Buchauer Museumskrippe präsentiert nicht nur die Weihnachtsgeschichte, sondern auch zentrale Ereignisse aus dem Leben Jesu Christi. Dabei lassen die rund 250 Jahre alte kunstvoll gestalteten Figuren die Erzählungen lebendig werden, während die detailreichen, authentischen Kulissen den Szenen - von der Verkündigung bis zur Hochzeit von Kana - Tiefe verleihen. Ein kostenloser Medienguide bietet spannende Informationen und begleitet die Besucher durch die Ausstellung. Die Krippe kann vom 1. Dezember bis 26. Januar samstags von 13 bis 16 Uhr und sonntags von 10 bis 16 Uhr besichtigt werden.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Haben Sie Ihre
Weihnachtsanzeige
schon gebucht?

einfach online buchen unter
[www.duv-wagner.de/
weihnachtsanzeige](http://www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige)

Lassen Sie sich inspirieren:



Weihnachtsgrüße

*Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage und einen
guten Start ins neue Jahr*

106,00 € 
Größe: 90 x 90 mm

© dvw

Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr
2025

117,00 € 
Größe: 90 x 100 mm

© dvw

Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!

68,00 € 
Größe: 90 x 55 mm

© dvw

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.dvw-wagner.de/Weihnachtskatalog

VERANSTALTUNGEN

**RIFFELHOFER
ADVENTSZAUBER
MARKT**

WOCHENTAGS AB 17 UHR
SA. & SO. 12 - 22 UHR
WWW.RIFFELHOF.DE

FESSELWEG 19, 88483 BURGRIEDEN

29.11. - 08.12.

GESCHÄFTSANZEIGEN

**Infoabend
Photovoltaik
+ Heizung:**
Was 2024 wichtig ist!

**Jetzt
kostenlos
anmelden!**



Dienstag, 26.11.2024
Beginn 18:15 Uhr

**Wirtshaus
Zum Scharfen Eck**
Bahnhofstraße 2
88400 Biberach

Kostenlos anmelden
anmeldung@solmotion.de
0751/295096-100
Online: QR-Code scanner



solmotion project **HOPPE HEIZUNG**

www.solmotion.de

Ihr Fachgeschäft

- ▶ **Haushaltswaren**
- ▶ **Geschenke**
- ▶ **Hausgeräte**
- ▶ **Elektroinstallation**

Überzeugen Sie sich bei freundlicher und kompetenter Beratung von unserem reichhaltigen Sortiment.

Wir geben an diesem Samstag 15% auf alles – Elektrogroßgeräte und Bestellware sind ausgenommen.

Wir sind Samstag, 23.11.2024 ab 17:00 Uhr für Sie da.

Besuchen Sie auch den schönen Adventsmarkt in Schwendi!

miller

Franz Miller OHG
Hauptstrasse 8
88477 Schwendi
Tel: 07353 / 1333
info@miller-elektro.com